



SANIERUNGSSPEZIALIST RECOSAN



- Wenn RecoSan zur Hilfe gerufen wird, dann ist es eigentlich schon zu spät. Der Sanierungsspezialist beseitigt die Schäden, die Feuer, Wasser oder Schimmel verursacht haben. Was sich zunächst simpel anhört, ist in der Praxis ein komplexer Vorgang – der auch IT-seitig abgebildet werden muss. Dafür benötigt das Unternehmen eine passende Lösung.



■ ALLE DOKUMENTE AUF EINER PLATTFORM VERFÜGBAR

Es hat gebrannt. Der Keller steht unter Wasser. Der Schimmel wuchert und niemand weiß, wo die Feuchtigkeit eigentlich herkommt. Wenn Immobilienbesitzer Hilfe benötigen, dann rufen sie RecoSan zur Hilfe: „In solchen Fällen sind sie bei uns an der richtigen Stelle“, erklärt RecoSan-Geschäftsführer Frank Lemken. Das stark wachsende Unternehmen aus dem rheinischen Rheinberg hat sich auf die Beseitigung der Schäden und die anschließende Wiederherrichtung der Wohnung oder der gesamten Immobilie spezialisiert.

Dafür bedarf es nicht nur Spezialisten, die sich mit der anspruchsvollen Thematik auskennen. Diese Komplexität muss auch IT-seitig abgedeckt werden. „In unserer Branche bleibt der Kunde bis zuletzt der Versicherungsnehmer. Aber für uns viel bedeutsamer sind der Versicherer, der Sachverständige und möglicherweise noch ein Chemiker“, sagt Lemken. „Die müssen alle mit verwaltet werden, bekommen Rechnungen und Angebote.“ Hinzu kommen die anderen Subunternehmer, die RecoSan je nach Bedarf hinzuzieht. .

Nicht zu vergessen: Neben der Koordination der Akteure muss eine Vielzahl von Dokumenten erstellt und verwaltet werden. Der gesamte Prozess fängt im Regelfall mit einer Schadenmeldung an. Bei der anschließenden Erstbesichtigung erfolgt eine Schadenaufnahme. Dann erstellt der zuständige Mitarbeiter ein Angebot mit den Informationen, die vor Ort aufgenommen wurden, und überträgt alles zusammen mit den Fotos ins System. Dieser Auftrag bzw. dieses Angebot wird zur Prüfung versandt, für Teilgewerke holt RecoSan ein Subunternehmensangebot ein. Nicht zuletzt wird noch eine Abtretung erstellt, denn der Versicherungsnehmer muss das Unternehmen autorisieren, direkt mit der – im Regelfall involvierten – Versicherung zu sprechen.

Um diese vielfältigen Arbeitsschritte abzubilden, setzte RecoSan lange Zeit auf mehrere Softwarelösungen, die parallel nebeneinander herliefen – ohne dass ein Austausch untereinander stattfand. Das war aber nicht das einzige Problem: „Die Programme konnten sehr viele Statistiken, die wir zur Auswertung und Verbesserung der Prozesse brauchen, nicht abbilden“, berichtet der geschäftsführende Gesellschafter Jörg Böttger. „Wir haben das dann alles zusätzlich über Office laufen lassen. Außerdem mussten wir noch eine Bilddatenbank anlegen.“

Aus diesem Grund machten sich die Verantwortlichen von RecoSan 2014 auf die Suche nach einer Lösung, die die Informationsinseln miteinander verbindet. Bei Moser Software aus Würselen wurden sie schließlich fündig.

Das ERP-System MOS'aik, mit den auf die Branche angepassten Funktionalitäten, entsprach genau den Bedürfnissen von RecoSan: „Wir können in den Schadenakten des Systems sämtliche Daten ablegen und haben sie immer verfügbar“, sagt Prokuristin Corinna Böttger. Die komplette Projektverwaltung laufe nun über MOS'aik: Von der Angebotserstellung bis zur Auftragserteilung und schlussendlich der Rechnungsstellung. Sämtliche Word-Dokumente, alle Bilder sowie Dokumentationen, die für den jeweiligen Schadenfall relevant sind, sind über das System erfasst. „MOS'aik bildet alles in einem Paket ab, das ist für uns sehr vorteilhaft“, erklärt Jörg Böttger.

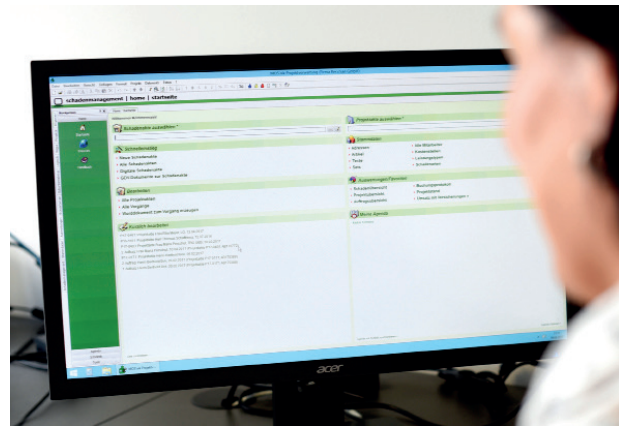
■ INDIVIDUELLER ZUSCHNITT SINNVOLL

Der Systemanbieter Moser Software aus Würselen bei Aachen hat sich vor allem auf die Bedürfnisse kleiner und mittelgroßer Nutzer spezialisiert, für die große Standardlösungen schlichtweg überdimensioniert wären. „Die Anforderungen an ERP-Lösungen sind so vielfältig wie die Unternehmen selbst. Wir schneiden unsere Software deshalb exakt auf die Bedürfnisse des Kunden zu, was dank des modularen Aufbaus ohne großen Kostenaufwand möglich ist“, sagt Vertriebsleiter Maximilian A. Moser. „Wir setzen dabei auf kurze Wege und den direkten Kontakt zum Kunden.“ Für die speziellen, branchenspezifischen Anforderungen von RecoSan hat Moser die Erweiterung Schadensmanagement nochmals angepasst.

Das Ergebnis stellt den Anwender zufrieden: Neben den einfacheren Workflows und der zentralen Datenablage sieht Geschäftsführer Lemken einen anderen Vorteil in der größeren Transparenz: „Wir haben heute viel mehr Informationen vorliegen, die uns eine ganz andere Basis für die Entscheidungsfindung verschaffen.“ Früher waren bestimmte Sachverhalte, Statistiken, Kundeninformationen, Nachkalkulationen gar nicht systematisch abgreifbar, ohne dass bestimmte Daten nochmal neu erfasst werden mussten.

■ UNGEAHNTEN MÖGLICHKEITEN

„Heute ist das sehr viel komfortabler und es sind Abfragen möglich, über die man vorher gar nicht nachgedacht hätte“, sagt Lemken. Insofern erfasse RecoSan viel mehr Stamm-, aber auch Bewegungsdaten als das in der Vergangenheit der Fall gewesen sei. Auch regelmäßige Reportings waren



seinerzeit nicht vorgesehen, beispielsweise zum Umsatz mit einzelnen Versicherungsunternehmen. „Das hätten wir immer wieder händisch machen müssen. Heute kriegen wir das auf Knopfdruck, was im alten System so nicht denkbar gewesen wäre.“

Zugleich läuft die Kommunikation mit dem Steuerberater über das System. Die Zeiten, in denen Belege gesammelt und dann per Post an das Büro geschickt wurden, gehören der Vergangenheit an. Auch der Datenaustausch mit den Versicherungen kann jetzt über die GDV-Schnittstelle ablaufen, die auf dem Standard der Versicherer basiert. Damit ist die Digitalisierung aber noch nicht am Ende: Als nächstes Projekt steht die Dokumentation der Betriebszeiten sowie des Stromverbrauchs der Trockner an.

MOSE[®]

„Seit der Gründung unserer Unternehmens 1979 durch meine Frau und mich steht der Name Moser für innovative, qualitativ hochwertige Produkte, kompetente Beratung und einen sehr persönlichen Kontakt zu unseren Kunden. Diese Werte pflegen auch unsere Kinder, mit denen wir gemeinsam Moser in die zweite Generation führen werden.“

Dipl.-Ing Matthias W. Moser



MOS'aik Die modulare Software für den Mittelstand und das Handwerk

Mit mehr als 30 Jahren Branchenerfahrung, einem stetigen organischen Wachstum, insgesamt 1250 Mannjahren Erfahrung und einem Gespür für zukünftige Branchenlösungen sind wir ein starker Partner für Ihre individuellen Anforderungen und Wünsche.

- Übersichtliche Projektverwaltung
- Intuitive Kalkulation
- Individuelle Auswertung
- Unkomplizierte eCommerce Schnittstellen
- Mobil und vor Ort einsetzbar